

22.10.2021 – 09:00 Uhr

Voith Group stärkt Kerngeschäft im Bereich Wasserkraft und übernimmt gesamte Anteile an Voith Hydro von Siemens Energy

Heidenheim (ots) -

- Voith übernimmt Anteile an Voith Hydro vom bisherigen Joint-Venture-Partner Siemens Energy in Höhe von 35 Prozent
- Mit Zukauf treibt Voith den konsequenten Ausbau des Kerngeschäfts im Bereich nachhaltige Technologien voran
- Großes Potenzial für nachhaltiges profitables Wachstum durch steigende Bedeutung von Wasserkraft für die Erreichung der globalen Klimaziele

Die Voith Group wird künftig alleiniger Anteilseigner des bislang als Joint-Venture geführten Konzernbereichs Hydro. Der Technologiekonzern und sein langjähriger Partner Siemens Energy haben sich gestern auf eine Übernahme der verbleibenden Anteile in Höhe von 35 Prozent an der früheren Voith Siemens Hydro Power Generation GmbH & Co. KG verständigt. Voith setzt damit seine Strategie der Stärkung seines Kerngeschäfts im Bereich nachhaltiger Technologien konsequent um und wird künftig von der steigenden Bedeutung der Wasserkraft im Mix der erneuerbaren Energien und als Wegbereiter der Energiewende noch konsequenter profitieren können. Zu den finanziellen Details der Transaktion wurde von beiden Parteien Stillschweigen vereinbart. Der Vollzug der Transaktion wird vorbehaltlich der kartellrechtlichen und weiterer Genehmigungen gegen Ende des ersten Quartals 2022 erwartet.

"Seit einigen Jahren verfolgen wir die konsequente Strategie, uns vielversprechende Geschäftsfelder im Zusammenhang mit den Megatrends Digitalisierung und Dekarbonisierung zu erschließen und unser Kerngeschäft in diese Richtung auszubauen", sagt Dr. Toralf Haag, Vorsitzender der Konzerngeschäftsführung von Voith. "Nach einigen strategischen Zukäufen in den Konzernbereichen Paper und Turbo freuen wir uns darüber, dass wir mit der vollständigen Übernahme von Voith Hydro künftig den Ausbau der Wasserkraft noch konsequenter vorantreiben können."

Als führender Komplettanbieter für die Ausrüstung von Wasserkraftwerken auf der ganzen Welt nimmt Voith Hydro eine Schlüsselrolle bei der steigenden Nutzung von Wasser als erneuerbare Energieressource ein und ist mit der Pumpspeichertechnologie Wegbereiter der Energiewende. Ein guter Teil der weltweit aus Wasserkraft gewonnenen Energie wird schon heute mit Turbinen und Generatoren von Voith Hydro erzeugt. Uwe Wehnhardt, Vorsitzender der Geschäftsführung von Voith Hydro, sagt: "Schon seit über 140 Jahren ist das Wasserkraftgeschäft eine der zentralen Säulen der Voith Group. Heute nimmt sie in vielen Regionen der Welt eine Schlüsselrolle bei der Dekarbonisierung unserer Gesellschaft ein, denn mit ihrer netzstabilisierenden Wirkung gilt Wasserkraft als Rückgrat der erneuerbaren Energien. Wir sehen in Voith Hydro deshalb großes Potenzial für ein nachhaltig profitables Wachstum."

Im Jahr 2000 hatten die beiden Partner die Voith Siemens Hydro Power Generation GmbH & Co. KG als Gemeinschaftsunternehmen gegründet, um darin die Turbinen-Expertise von Voith mit der Generatoren-Kompetenz von Siemens zu bündeln und so die gesamte Power Unit für Wasserkraftwerke aus einer Hand anbieten zu können. Heute verfügt die Voith Hydro Organisation selbst über umfassendes Knowhow als Komplettanbieter von "water to wire" Lösungen, die ursprüngliche Struktur als Gemeinschaftsunternehmen hat für das operative Geschäft keine Relevanz mehr. Weder in der Konzernbereichsleitung noch an anderer Stelle ergeben sich personelle Veränderungen für Voith Hydro.

Über die Voith Group

Die Voith Group ist ein weltweit agierender Technologiekonzern. Mit seinem breiten Portfolio aus Anlagen, Produkten, Serviceleistungen und digitalen Anwendungen setzt Voith Maßstäbe in den Märkten Energie, Papier, Rohstoffe und Transport & Automotive. Gegründet 1867 ist Voith heute mit mehr als 20.000 Mitarbeitern, 4,2 Milliarden Euro Umsatz und Standorten in über 60 Ländern der Welt eines der großen Familienunternehmen Europas.

Pressekontakt:

Kristine Adams
Vice President Global Corporate Communication
Tel. +49 7321 37-2228
Kristine.Adams@voith.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050113/100879810> abgerufen werden.